

Ausschreibung

Berlin, 30.03.2026

Antistigma-Preis „Ulrike Fritze Lindenthal“

Die DGPPN und das Aktionsbündnis Seelische Gesundheit verleihen in Verbindung mit der Stiftung für Seelische Gesundheit den mit insgesamt **20.000 Euro** dotierten **Antistigma-Preis „Ulrike Fritze Lindenthal“** – ein Förderpreis zur Entstigmatisierung und Autonomie psychisch kranker Menschen.

Der Preis

Der Preis wird auf dem diesjährigen DGPPN Kongress in Berlin verliehen und würdigt abgeschlossene Projekte von Institutionen und Selbsthilfegruppen, deren vorrangiges Ziel die Entstigmatisierung und Förderung der Autonomie von Menschen mit psychischen Erkrankungen ist. **Eingereichte Projekte sollten den Fokus auf der Erwachsenenpsychiatrie und -psychotherapie haben.** Eine erneute Bewerbung mit einem in den Vorjahren eingereichten Projekt ist nicht möglich.

Der Preis wird üblicherweise geteilt. Die **Preisverleihung** erfolgt im Rahmen des DGPPN Kongresses vom 25.–28.11.2026 in Berlin.

Die Bewerbung

Zur Bewerbung zählen folgende Dokumente:

- Kurze Vorstellung der sich bewerbenden Personen oder Institutionen
- Übersicht über bisherige Aktivitäten
- Ausführliche Darstellung des Projektes und der Aktivitäten, die zur Integration psychisch erkrankter Menschen in die Gesellschaft beitragen und Darlegung des Antistigma-Ziels des Projekts
- Ggf. Evaluationsergebnisse des Projekts
- Detaillierte Schilderung, welche Bedeutung der Preis für die Fortführung Ihres Projektes oder weiterer Antistigma-Projekte haben könnte unter Bezugnahme der Verwendung des Preisgeldes

VORSTAND

Prof. Dr. Euphrosyne Gouzoulis-Mayfrank
Präsidentin
Prof. Dr. Andreas Meyer-Lindenberg
Past President
Prof. Dr. Sabine Herpertz
President Elect

Prof. Dr. Andreas Bechdorf
Dr. Sylvia Claus
Prof. Dr. Dr. Katharina Domschke
Prof. Dr. Andreas J. Fallgatter
PD Dr. Karel Frasch
Prof. Dr. Frank Jessen
Dr. Sabine Köhler
Prof. Dr. Jürgen L. Müller

Prof. Dr. Thomas Pollmächer
Prof. Dr. Andreas Reif
Prof. Dr. Steffi G. Riedel-Heller
Dr. Christa Roth-Sackenheim
Prof. Dr. Rainer Rupprecht
Dr. Nina Schubotz
Dr. Bettina Wilms
Prof. Dr. Peter Zwanzger, Kassenführer

HYPOVEREINSBANK MÜNCHEN
IBAN DE58 7002 0270 0000 5095 11
BIC HYVEDEMMXXX
VR 26854 B, Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg
USt-ID-Nummer
DE251077969

Der Umfang der Bewerbung soll sechs Seiten nicht überschreiten. Bewerbungen können bis zum **30.06.2026 ausschließlich elektronisch in einer PDF-Datei** an den Juryvorsitzenden gerichtet werden:

Dr. med. Raoul Borbé

E-Mail: preise@dgppn.de

Die Jury

Über die Vergabe des Preises entscheidet eine triadisch besetzte Jury unter Vorsitz von Dr. med. Raoul Borbé (Vorsitzender Aktionsbündnis Seelische Gesundheit, Ulm):

Dr. med. Jakob Gather (Bochum), Dr. rer. med. Uta Gühne (Leipzig), Jana Hauschild (Berlin), Prof. Dr. med. Sabine Herpertz (President Elect, Heidelberg), Julie Holzhausen (Berlin), Anja Link (Nürnberg), Karl H. Möhrmann (Bonn), Waltraud Rinke (Bonn), Prof. Dr. med. Barbara Schneider (Köln), Prof. Dr. med. Georg Schomerus (Leipzig), Dr. med. Nina Schubotz (Berlin), Prof. Dr. med. Norbert Wodarz (Regensburg).

Infos

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Fachgesellschaft unter www.dgppn.de.